

Blickpunkt Musical 01/15, Januar – März 2015

„[...] durch das reduzierte Bühnenbild, die weichen Übergänge zwischen den Dialogen und Liedern und dem intensiven Schauspiel der beiden Protagonisten, Andreas Bieber und Daniel Große Boymann, fühlt man sich von der ersten Minute an mittendrin im Stück.“

„Die Musik ist unaufgeregt, untermalt einzelne Dialoge, führt unauffällig vom gesprochenen zum gesungenen Wort und bleibt den Abend über im Hintergrund, was allerdings keine Schwäche, sondern die dramaturgische Stärke dieses Einakters ist.“

„[...] ein außergewöhnliches Stück [...]“

„Der Idealismus, der hier mit der Liebe zum Kulturschaffen hochgehalten wird, ist beeindruckend [...]“